

land“ bezeichneten. Trotzdem scheiterten alle Versuche der ersten europäischen Einwanderer, Reben der alten Heimat in der neuen zu ziehen. Erst als man einheimische Pflanzen zur Kultur verwendete, hatte der Anbau Erfolg. Diese beherrschen denn auch bis heute die Weinbaugebiete des Ostens, während die große, erst später aufgekommene Weinkultur des Westens nur europäische Reben kennt. Diese sind auch in Amerika dem Reblauschaden ausgesetzt, während jene, wie bereits erwähnt, dagegen immun sind.

Von den beiden weit voneinander entfernten Zentren des amerikanischen Weinbaus liegt das östliche im Bereich der Großen Seen, des Michigan-, Ontario- und Eriesees (Chautauquadistrikt) und der Fingerseen, wo der Einfluß der Wasserflächen die Gefahr der Fröste mindert, das viel bedeutendere westliche in Kalifornien, dem Lande mediterranen Klimas, wo italienische und Schweizer Weinbauern die Kultur der Rebe eingeführt haben. Das kalifornische Weingebiet umfaßt rund 100 000 ha im mittleren Teil des Staates, abseits der nebelreichen feuchten Küste. Es zeichnet sich nicht nur durch hohe Erträge aus, sondern bringt auch gute Qualitäten hervor. Obwohl zur Kelterung durchaus geeignet, kommt doch — zum Teil eine Folge der „Trockenlegung“ der Staaten — ein sehr großer Teil der Ernte in Form von frischen oder getrockneten Trauben und Beeren auf den Markt. Sie gehen nach dem Osten der Union und werden dort höher geschätzt als die „Seetrauben“.

Wir schließen den Rundgang durch die Rebgebiete der Erde mit einem Blick auf die Länder der südlichen Subtropen, die alle in geeigneten Gebieten Wein bauen und die Rebkultur neuerdings besonders zu fördern suchen. Im Welthandel haben bis jetzt aber höchstens die hauptsächlich nach England gehenden schweren Süßweine des Kaplandes und Australiens einige Bedeutung.

Weinerzeugung und Weinkonsum

I. Anbaugelände 1927 in 1000 ha und Jahreserträge 1925—1927

Land	Anbaufläche in 1000 ha	Jahresertrag in 1000 hl abgerundet		
		1925	1926	1927
Frankreich	1373	65000	42600	49200
Italien	849	45367	37100	35700
	(Dazu 3434 in Mischkultur)			
Spanien	1383	—	15800	22200
Portugal	344	—	3700	8000
Griechenland	114 ¹	—	—	—
	(Dazu 77 Korinthen und Sultaninen)			
Algier	206	8900	8400	8000
Tunis	29	900	700	600
Marokko	6 ²	130	190	—

¹ 1924 und 1925, ² 1926.